



V80NSK20078
D-Zugwagen der DB in Ep III - Set2
Liege- und Gepäckwagen

Allgemein:

Die DB musste sich schon bald nach ihrer Gründung dem Problem des wachsenden Individualverkehrs durch den PKW stellen. Zudem stellte die UIC neue Anforderungen an die Standards von Reisezugwagen. Also begann die neue Bahn Ende der 50´er mit der Neubeschaffung von 26,4m langen Reisezugwagen. Diese neue Bauform und der damals hohe Komfort, auch in der zweiten Klasse, setzen Maßstäbe bei der weiteren Entwicklung von Reisezugwagen. Die Wagen kamen zunächst im D- und Fernzugdienst, aber auch im Urlauberverkehr zum Einsatz. Im Set sind Modelle in Ausführung der Epoche III enthalten und beinhalten Gepäck- und Liegewagen in verschiedenen Bauausführungen. Modelle für EEP-Version 8, ausgestattet mit LOD-Funktion bis Level 4. Es wird dadurch eine Ersparnis von bis zu 400% an verwendeten Polygonen erzielt, was die Rechenbelastung enorm verringern kann.

Inhalt des Modellset

DB D-Zug-Bc4üm62-gn-EpIII SK2-v8



Liegewagen zweite Klasse Gattung Bc4üm62, erstes Baujahr 1962

DB D-Zug-BPw4üm59-gn1-EpIII SK2-v8



Sitzwagen zweite Klasse mit Gepäckabteil Gattung BPw4üm59, erstes Baujahr 1959, mit Drehtüren und kleinen Abteiffenstern

DB D-Zug-BD4um61-gn-EpIII SK2-v8



Sitzwagen zweite Klasse mit Gepäckabteil Gattung BD4um61, erstes Baujahr 1959, mit Drehfalttüren und großen Abteilfenstern im Sitzbereich

DB D-Zug-Pw4um60-gn1-EpIII-v8



Gepäckwagen der Gattung Pw4um60, erstes Baujahr 1960

Funktionen in EEP:

Alle Waggons verfügen über die folgenden Funktionen:

- Innenbeleuchtung
- editierbare Zuglaufschilder, möglich ab Plug In 2
- Mitfahrerperspektive in der Innenansicht, möglich ab Plug In 1

Innenbeleuchtung:

Die Beleuchtung kann über das Lampen-Symbol



oder Kontaktpunkte ein- und ausgeschaltet werden.

Standardmäßig ist die Beleuchtung am Tag aus- und in der Nacht eingeschaltet.



Editierbare Zuglaufschilder:

Jeder Waggon besitzt Zuglaufschilder, welche ab PlugIn 2 vom Anwender selbst geändert und nach Wunsch beschriftet werden können. Die genaue Vorgehensweise dazu entnehmen Sie bitte der Anleitung zu EEP. Es kann das Zuglaufschild und die Waggennummer verändert werden. Die Änderungen sind bei den äußeren und inneren Schildern wirksam.



Die Zuglaufschilder können an den Außenseiten mittels Schieberegler abgehängt werden.

Mitfahrerperspektive in der Innenansicht:

Alle Waggon besitzen eine komplett nachgebaute Inneneinrichtung. Bei ausgewähltem Rollmaterial (Taste F9) kann mit Drücken der Taste 8 auf der Tastatur in die Innenansicht umgeschaltet werden.





Viel Spaß mit den Modellen wünscht Stefan Köhler-Sauerstein.
Für Anfragen, Lob oder auch Kritik bitte eine eMail an stks@gmx.de senden.